

Mittwoch 15. April 19:30 Uhr Babylon 1

eröffnungsfilm/weltpremiere

zwischen heute und morgen

D 2009 **Spielfilm** Regie: Fred Breinersdorfer, 84 Minuten
mit Gesine Cukrowski, Peter Lohmeyer, Alexander Held, Marc Zwinz u. a.

vorfilm
edgar

D 2009 **Spielfilm** Regie: Fabian Busch, 12 Minuten
mit Wilfried Dziallas, Julia Brendler, Charly Hübner u. a.

Vom 15. bis 22. April findet zum fünften Mal das Filmfestival »achtung berlin – new berlin film award« im Babylon am Rosa-Luxemburg-Platz und erstmals auch in den Passage Kinos in der Karl-Marx-Straße statt. Das drittgrößte Berliner Filmfestival präsentiert aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme, die ganz oder teilweise von in Berlin und Brandenburg ansässigen Filmproduktionen realisiert wurden – darunter zahlreiche Premieren, die noch vor ihrem offiziellen Kinostart beim »new berlin film award« zu sehen sind. Feel-Good-Movie und Dokudrama, internationale Koproduktion und künstlerischer Autorenfilm, Kiezromanze in Kreuzberg und Korankinder in Bangladesch – die Spannweite der Genres und Themen könnte größer nicht sein in den verschiedenen Sektionen des Festivals:

wettbewerb »made in berlin-brandenburg«

Herzstück des Festivals und Gradmesser für das Berliner Filmschaffen: Der Wettbewerb »Made in Berlin-Brandenburg« zeigt eine spannende Mischung aus Neuentdeckungen und international preisgekrönten Festivalfilmen: Von der Hochzeitskomödie über heiratwillige, aber kulturell verstrickte deutsch-türkisch-kurdische Paare und die Suche nach der Wahrheit über den Vater, der in den USA sein Gedächtnis verlor, bis zum bewegenden Einblick in die Lebenswelt der verbliebenen Bewohner der Colonia Dignidad in Chile – Filme aus Berlin haben viele Orte und Gesichter. Und »Made in Berlin-Brandenburg« ist das Schaufenster für die junge, innovative Filmszene der Hauptstadtregion.

berlin-brandenburg spezial

Hier ist Platz für mutige Filme, die sich ästhetisch durch eine eigene Handschrift auszeichnen und den Geist des »Independent Cinema« in sich tragen. Auch hier stehen aktuelle Themen aus dem deutschen Alltag neben Geschichten aus der großen weiten Welt: Jugendliche in Brandenburg haben eine Begegnung der dritten Art mit der Ex-DDR, große Hochzeitsfeierlichkeiten werden zum Horrortrip für die Braut, ehemalige Interflug-Stewardessen sprechen über ihre eigene Welt jenseits aller Staatsgrenzen, und halbstarke Jugendliche zeigen uns ihr zweifelhaftes Sommerbadeparadies in der Bucht von Sewastopol. »Berlin-Brandenburg Spezial« ist sehenswert!

heimatdokumente

Zum zweiten Mal dabei: die Sektion »Heimatdokumente«. Sie widmet sich ausgesuchten Dokumentarfilmen, die den Begriff Heimat ganz unterschiedlich definieren – mit kräftigem Lokalkolorit, aber auch im übertragenen Sinn: Prominente suchen Amerika in Berlin und 24 Stunden am Schlesischen Tor münden in eine Liebeserklärung an diesen ganz speziellen Kiez. Eine arbeits-, aber auch furchtlose Frau aus Angermünde packt die Sache am Kragen und versucht sich in der Politik. Ein Ort in Brandenburg entdeckt sich neu und zuhause zu reisen ist auch in der sonnendurchfluteten Markthalle am Marheinekeplatz möglich.

retrospektive

1990 war für Ostberliner Filmschaffende ein »Jahr Null« des eigenen Arbeitens. DEFA-Wendefilme wie *Die verriegelte Zeit*, *Sperrmüll* und *Komm in den Garten* wurden im Zeitraum zwischen 1990 und 1994 fertig gestellt und sind einzigartige Dokumente des politischen und gesellschaftlichen Umbruchs in Berlin und Deutschland. Sie bilden den Schwerpunkt der diesjährigen Retrospektive »Berlin Neu(n) Null« und kehren nach langer Abwesenheit erstmals wieder auf die Leinwand zurück.

Alle Filmvorführungen werden begleitet von Publikumsgesprächen mit den Autoren, Regisseuren, Produzenten der gezeigten Filme. Mehr Informationen auf www.achtungberlin.de

festivalkinos



Babylon Mitte
Rosa-Luxemburg-Straße 30
10178 Berlin
U-Bahn: Rosa-Luxemburg-Platz
S-Bahn: Alexanderplatz



Passage Kino Neukölln
Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
U-Bahn: Karl-Marx-Straße

»achtung berlin – new berlin film award« ist ein Projekt von achtung berlin e.V. in Kooperation mit dem Babylon und der York Kinogruppe. »achtung berlin – new berlin film award« wird gefördert durch die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, mit freundlicher Unterstützung der DEFA-Stiftung. »achtung berlin – new berlin film award 2009« steht unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit.

kontakttelefon

Babylon Mitte
030-2425969

Passage Kino Neukölln
030-68237018

Förderer

medienboard
Berlin-Brandenburg GmbH



Kooperationspartner



Sponsoren/Preisstifter



Partner



Medienpartner



Unterstützer



achtung berlin new berlin film award

Das Filmfestival für Berlin-Brandenburg

15. – 22.04.09

Babylon Mitte und Passage Kino Neukölln
www.achtungberlin.de

achtung
berlin
new berlin film award

	Donnerstag, 16. April	Freitag, 17. April	Samstag, 18. April	Sonntag, 19. April	Montag, 20. April	Dienstag, 21. April	Mittwoch, 22. April
babylon Mitte Kino 1 450 Plätze	<p>18:00 ■ Marisol Regie: Hella Wenders 26 Min. ■ Schwester Ines Regie: Christiane Lilje 27 Min. ■ Radfahrer Regie: Marc Thümler 27 Min.</p> <p>20:15 ■ Das Verschwinden der Zeit Regie: Ina Borrmann 75 Min. ■ Vorfilm: Sechzehn Regie: Stepan Altrichter 9 Min. zusammen mit NDF Neuer deutscher Film</p> <p>22:30 ■ Mein halbes Leben Regie: Marko Doring 93 Min.</p>	<p>18:00 ■ Eröffnung der Retrospektive »Berlin Neu(n) Null« Sperrmüll (1990) Regie: Helke Misselwitz 72 Min.</p> <p>20:15 ■ Im nächsten Leben Regie: Marco Mittelstaedt 82 Min. ■ Vorfilm: Still Regie: Rick Ostermann 7 Min.</p> <p>22:30 ■ SubBerlin – Underground United Regie: Tilmann Künzel 90 Min. ■ Vorfilm: Gleissen Regie: Steffen Köhn 20 Min.</p>	<p>16:00 ■ Nur für einen Augenblick Regie: Abel Lindner 28 Min. ■ Wüste/Außen/Tag Regie: Mia Grau 30 Min. ■ Reinhardtstraße Regie: Ramon Zürcher 34 Min.</p> <p>18:00 ■ Forgetting Dad Regie: Rick Minnich, Matt Sweetwood 84 Min. ■ Vorfilm: Zwischenzeit Regie: Mischa Leinkauf, Matthias Wermke 8 Min.</p> <p>20:15 ■ Evet, ich will! Regie: Sinan Akkus 90 Min. ■ Vorfilm: Nora Regie: Banu Kepenek 14 Min.</p> <p>22:30 ■ Austern ohne Schale Regie: Jette Miller 89 Min. ■ Vorfilm: Das Mädchen mit den gelben Strümpfen Regie: Grzegorz Muskala 5 Min.</p>	<p>16:30 ■ Purple Sunrise Regie: Nina Vukovic 15 Min. ■ Was wir in Amerika machen Regie: Mehdi Benhadj-Djilali 45 Min.</p> <p>18:00 ■ Hotel Sahara Regie: Bettina Haasen 86 Min. ■ Vorfilm: Spuren Regie: Sebastian Fritzs 23 Min.</p> <p>20:15 ■ Distanz Regie: Thomas Sieben 82 Min. ■ Vorfilm: Komplex Regie: Günther Franke 12 Min.</p> <p>22:30 ■ Sprit Regie: Ma Raab 71 Min. ■ Vorfilm: B 96 Regie: Josephine Frydetski 18 Min.</p>	<p>18:00 ■ Der Tag Regie: Uli M. Schueppel 84 Min. ■ Vorfilm: 35.000 Stunden Regie: Julia Langhof 16 Min.</p> <p>20:15 ■ Deutsche Seelen – Leben nach der Colonia Dignidad Regie: Matthias Zuber, Martin Farkas 92 Min. ■ Vorfilm: Nachtgebet Regie: Doreen Rechin 19 Min.</p> <p>22:30 ■ Gegenüber von Trost Regie: Laura Lackmann 30 Min. ■ Die im Schatten sieht man nicht Regie: Frank Conrad 28 Min. ■ Glioblastom Regie: Tanja Bubbel, Axel Ranisch 40 Min.</p>	<p>18:00 ■ Korankinder Regie: Shaheen Dill-Riaz 88 Min. ■ Vorfilm: Lil'A Regie: Katharina Sophie Brauer 11 Min.</p> <p>20:15 ■ Ein Traum in Erdbeerfolie Regie: Marco Wilms 84 Min. ■ Vorfilm: Für die Dauer einer Welle Regie: Catherine Bode 14 Min.</p> <p>22:30 ■ Weiertanzen Regie: Friederike Jahn 85 Min. ■ Vorfilm: Lass mal los Regie: Maxim Kuphal 14 Min.</p>	<p>20:00</p> <p>Preisverleihung</p>
babylon Mitte Kino 2 77 Plätze	<p>18:30 ■ Wrong Planet Regie: Chiara Sambuchi 78 Min.</p> <p>20:30 ■ 24 Stunden Schlesisches Tor Regie: Anna de Paoli, Eva Reinegger 60 Min.</p> <p>22:30 ■ Willkommen in Berlin Regie: Igor Paasch 75 Min.</p>	<p>18:30 ■ Am Pier von Apolonovka Regie: Andrei Schwartz 86 Min.</p> <p>20:30 ■ Ab jetzt sind wir anders Regie: Sobo Swobodnik 83 Min.</p> <p>22:30 ■ AK Kraak Ein Videotagebuch der Berliner Hausbesetzung um 1990, mit Live-Kommentar ca. 90 Min.</p>	<p>14:30 ■ Korankinder Regie: Shaheen Dill-Riaz 88 Min. ■ Vorfilm: Lil'A Regie: Katharina Sophie Brauer 11 Min.</p> <p>16:30 ■ Die Mauer (1990) Regie: Jürgen Böttcher 99 Min.</p> <p>18:30 ■ Blau Jeans Regie: Meaghan Kimball 49 Min.</p> <p>20:30 ■ Der entsorgte Vater Regie: Douglas Wolfspurger 86 Min.</p> <p>22:30 ■ Die B-Klasse-Pioniere der letzten Stunde Regie: Maren Erdmann 41 Min. ■ Bundeskanzler Honecker Regie: Christian Klandt 45 Min.</p>	<p>14:30 ■ Heimat Luckenwalde Regie: Regina Kräh 39 Min.</p> <p>16:30 ■ Die Kandidatin Regie: Axel Kalhorn 45 Min.</p> <p>18:30 ■ Freifliegen Regie: Undine Siepker 72 Min.</p> <p>20:30 ■ Verriegelte Zeit (1990) Regie: Sybille Schöne-mann 94 Min.</p> <p>22:30 ■ Berlin Marheinekeplatz Markthalle XI: Lichtwechsel Regie: Wolfgang Sichert 98 Min.</p> <p>22:30 ■ Elektrokohle (von wegen) Regie: Uli M. Schueppel 91 Min.</p>	<p>18:30 ■ defa-spektrum präsentiert: Deutschland–Endstation Ost (1964) Regie: Franz Buyens 84 Min. ■ Vorfilm: Östliche Landschaft (1991) Regie: Eduard Schreiber 13 Min.</p> <p>20:30 ■ Kein Abschied – nur fort (1991) Regie: Lew Hohmann, Joachim Tschirner 105 Min.</p> <p>22:30 ■ rbb präsentiert: Mit Fantasie gegen den Mangel. Leben im Schatten der Planwirtschaft Regie: Holly Tischmann, Sabine Michel 45 Min.</p>	<p>18:30 ■ Berliner Künstlerprogramm des DAAD: Temur Butikashvili (Georgien) stellt seine Filme vor Second Hand Sale 25 Min. Die Rückkehr 47 Min. Die Schande 29 Min.</p> <p>20:30 ■ Corinna Harfouch. Was ich will, ist spielen Regie: Sabine Michel 52 Min.</p> <p>22:30 ■ Komm in den Garten (1990) Regie: Heinz Brinkmann, Jochen Wisotzki 92 Min.</p>	
babylon Mitte Kino 3 38 Plätze	<p>18:00 ■ Workshop Twinity – der Film 2.0 im Cyberspace</p> <p>20:00 ■ Zwischen heute und morgen Regie: Fred Breiners-dorfer 84 Min. ■ Vorfilm: Edgar Fabian Busch 12 Min.</p> <p>22:00 ■ Jubiläumsprogramm Preisträger aus 5 Jahren Filmfestival »achtung berlin«</p>	<p>18:00 ■ Workshop Interessenvertretung für Film-schaffende – Branchenverbände stellen sich vor</p> <p>20:00 ■ Marisol Regie: Hella Wenders 26 Min. ■ Schwester Ines Regie: Christiane Lilje 27 Min. ■ Radfahrer Regie: Marc Thümler 27 Min.</p> <p>22:00 ■ Das Verschwinden der Zeit Regie: Ina Borrmann 75 Min. ■ Vorfilm: Sechzehn Regie: Stepan Altrichter 9 Min.</p>	<p>18:00 ■ Im nächsten Leben Regie: Marco Mittelstaedt 82 Min. ■ Vorfilm: Still Regie: Rick Ostermann 7 Min.</p> <p>20:00 ■ Mein halbes Leben Regie: Marko Doring 93 Min.</p> <p>22:00 ■ SubBerlin – Underground United Regie: Tilmann Künzel 90 Min. ■ Vorfilm: Gleissen Regie: Steffen Köhn 20 Min.</p>	<p>18:00 ■ Nur für einen Augenblick Regie: Abel Lindner 28 Min. ■ Wüste/Außen/Tag Regie: Mia Grau 30 Min. ■ Reinhardtstraße Regie: Ramon Zürcher 34 Min.</p> <p>20:00 ■ Der Tag Regie: Uli M. Schueppel 84 Min. ■ Vorfilm: 35.000 Stunden Regie: Julia Langhof 16 Min.</p> <p>22:00 ■ Evet, ich will! Regie: Sinan Akkus 90 Min. ■ Vorfilm: Nora Regie: Banu Kepenek 14 Min.</p>	<p>18:00 ■ Workshop The Making of 24 Stunden Berlin – Hintergründe zum Großprojekt 24 Stunden Berlin</p> <p>20:00 ■ Forgetting Dad Regie: Rick Minnich, Matt Sweetwood 84 Min. ■ Vorfilm: Zwischenzeit Regie: Mischa Leinkauf, Matthias Wermke 8 Min.</p> <p>22:00 ■ Sprit Regie: Ma Raab 71 Min. ■ Vorfilm: B 96 Josephine Frydetski 18 Min.</p>	<p>18:00 ■ Workshop Kameraworkshop – 2Sp cine support stellt die neusten Modelle vor</p> <p>20:00 ■ Distanz Regie: Thomas Sieben 82 Min. ■ Vorfilm: Komplex Regie: Günther Franke 12 Min.</p> <p>22:00 ■ Deutsche Seelen – Leben nach der Colonia Dignidad Regie: Matthias Zuber, Martin Farkas 92 Min. ■ Vorfilm: Nachtgebet Regie: Doreen Rechin 19 Min.</p>	<p>18:00 ■ Austern ohne Schale Regie: Jette Miller 89 Min. ■ Vorfilm: Das Mädchen mit den gelben Strümpfen Regie: Grzegorz Muskala 5 Min.</p> <p>20:00 ■ Gegenüber von Trost Regie: Laura Lackmann 30 Min. ■ Die im Schatten sieht man nicht Regie: Frank Conrad 28 Min. ■ Glioblastom Regie: Tanja Bubbel, Axel Ranisch 40 Min.</p> <p>22:00 ■ Jubiläumsprogramm Preisträger aus 5 Jahren Filmfestival »achtung berlin«</p>
Passage Kino 1 220 Plätze	<p>19:00 ■ Festivaleröffnung in den Passage Kinos Sehnsucht Berlin Regie: Peter Zach 92 Min. zusammen mit dem Berliner Künstlerprogramm des DAAD</p> <p>21:30 ■ Hundert Minuten Liebe, Suspense und Sex! Die »achtung berlin«-Kurzfilmnacht</p>	<p>17:30 ■ 24 Stunden Schlesisches Tor Regie: Anna de Paoli, Eva Reinegger 60 Min.</p> <p>19:45 ■ Elektrokohle (von wegen) Regie: Uli M. Schueppel 91 Min.</p> <p>22:15 ■ Zwischen heute und morgen Regie: Fred Breiners-dorfer 84 Min. ■ Vorfilm: Edgar Fabian Busch 12 Min.</p>	<p>17:30 ■ Das Verschwinden der Zeit Regie: Ina Borrmann 75 Min. ■ Vorfilm: Sechzehn Regie: Stepan Altrichter 9 Min.</p> <p>19:45 ■ Marisol Regie: Hella Wenders 26 Min. ■ Schwester Ines Regie: Christiane Lilje 27 Min. ■ Radfahrer Regie: Marc Thümler 27 Min.</p> <p>22:15 ■ Ab jetzt sind wir anders Regie: Sobo Swobodnik 83 Min.</p>	<p>17:30 ■ Im nächsten Leben Regie: Marco Mittelstaedt 82 Min. ■ Vorfilm: Still Regie: Rick Ostermann 7 Min.</p> <p>19:45 ■ Der entsorgte Vater Regie: Douglas Wolfspurger 86 Min.</p> <p>22:15 ■ SubBerlin – Underground United Regie: Tilmann Künzel 90 Min. ■ Vorfilm: Gleissen Regie: Steffen Köhn 20 Min.</p>	<p>17:30 ■ Berlin Marheinekeplatz Markthalle XI: Lichtwechsel Regie: Wolfgang Sichert 98 Min.</p> <p>19:45 ■ Evet, ich will! Regie: Sinan Akkus 90 Min. ■ Vorfilm: Nora Regie: Banu Kepenek 14 Min.</p> <p>22:15 ■ Am Pier von Apolonovka Regie: Andrei Schwartz 86 Min.</p>	<p>17:30 ■ Sprit Regie: Ma Raab 71 Min. ■ Vorfilm: B 96 Regie: Josephine Frydetski 18 Min.</p> <p>19:45 ■ Tangerine Regie: Irene von Alberti 95 Min. ■ Vorfilm: The Last Bus Regie: Maria Hengge 11 Min.</p> <p>22:15 ■ Nur für einen Augenblick Regie: Abel Lindner 28 Min. ■ Wüste/Außen/Tag Regie: Mia Grau 30 Min. ■ Reinhardtstraße Regie: Ramon Zürcher 34 Min.</p>	<p>17:30 ■ Distanz Regie: Thomas Sieben 82 Min. ■ Vorfilm: Komplex Regie: Günther Franke 12 Min.</p> <p>19:45 ■ Deutsche Seelen – Leben nach der Colonia Dignidad Regie: Matthias Zuber, Martin Farkas 92 Min. ■ Vorfilm: Nachtgebet Regie: Doreen Rechin 19 Min. ■ Weiertanzen Regie: Friederike Jahn 85 Min. ■ Vorfilm: Lass mal los Regie: Maxim Kuphal 14 Min.</p>
Passage Kino 2 56 Plätze	<p>19:00 ■ Jubiläumsprogramm Preisträger aus 5 Jahren Filmfestival »achtung berlin«</p> <p>21:00 ■ Jubiläumsprogramm Preisträger aus 5 Jahren Filmfestival »achtung berlin«</p>	<p>17:30 ■ Jubiläumsprogramm Preisträger aus 5 Jahren Filmfestival »achtung berlin«</p> <p>19:30 ■ Verriegelte Zeit (1990) Sybille Schöнемann 94 Min.</p> <p>22:00 ■ Wrong Planet Regie: Chiara Sambuchi 78 Min.</p>	<p>17:30 ■ Sperrmüll (1990) Regie: Helke Misselwitz 72 Min.</p> <p>19:30 ■ Willkommen in Berlin Regie: Igor Paasch 75 Min.</p> <p>22:00 ■ Heimat Luckenwalde Regie: Regina Kräh 39 Min. ■ Die Kandidatin Regie: Axel Kalhorn 45 Min.</p>	<p>17:30 ■ Kein Abschied – nur fort (1991) Regie: Lew Hohmann, Joachim Tschirner 105 Min.</p> <p>19:30 ■ Die B-Klasse-Pioniere der letzten Stunde Regie: Maren Erdmann 41 Min. ■ Bundeskanzler Honecker Regie: Christian Klandt 45 Min.</p> <p>22:00 ■ Komm in den Garten (1990) Regie: Heinz Brinkmann, Jochen Wisotzki 92 Min.</p>	<p>17:30 ■ Hotel Sahara Regie: Bettina Haasen 86 Min. ■ Vorfilm: Spuren Regie: Sebastian Fritzs 23 Min.</p> <p>19:30 ■ Mein halbes Leben Regie: Marko Doring 93 Min.</p> <p>22:00 ■ Freifliegen Regie: Undine Siepker 72 Min.</p>	<p>17:30 ■ Der Tag Regie: Uli M. Schueppel 84 Min. ■ Vorfilm: 35.000 Stunden Regie: Julia Langhof 16 Min.</p> <p>19:30 ■ Blau Jeans Regie: Meaghan Kimball 49 Min.</p> <p>22:00 ■ Austern ohne Schale Regie: Jette Miller 89 Min. ■ Vorfilm: Das Mädchen mit den gelben Strümpfen Regie: Grzegorz Muskala 5 Min.</p>	<p>17:30 ■ Forgetting Dad Regie: Rick Minnich, Matt Sweetwood 84 Min. ■ Vorfilm: Zwischenzeit Regie: Mischa Leinkauf, Matthias Wermke 8 Min.</p> <p>19:30 ■ Korankinder Regie: Shaheen Dill-Riaz 88 Min. ■ Vorfilm: Lil'A Regie: K. S. Brauer 11 Min.</p> <p>22:00 ■ Gegenüber von Trost Regie: L. Lackmann 30 Min. ■ Die im Schatten sieht man nicht Regie: F. Conrad 28 Min. ■ Glioblastom Regie: T. Bubbel, A. Ranisch 40 Min.</p>
Parties/Events	<p>22:00 ■ »achtung berlin macht rüber«-Party – Zur Feier des neuen Festivalkinos in Neukölln! im supersonic, Weichselstr. 12, Liveact: Sorry Gilberto/DJ Vamparella</p>	<p>12:00 ■ Digital Film Camp Offener Diskussionsworkshop zum Thema Film 2.0 in Form eines »Barcamps« in der HomeBase Lounge, Köthener Straße 44, 10963 Berlin, www.homebase-berlin.net</p> <p>22:00 ■ Festivalparty Im Anschluss an das Film Camp oder auch einfach so: Die Festivalparty für den Tanz auf dem Festival! Mit LiveAct und DJ Set. In der HomeBase Lounge, Köthener Straße 44, 10963 Berlin</p>	<p>11:30 ■ Joroni Filmbrunch Frühstück mit Filmschaffenden, Austausch in gemütlicher Festival-Atmosphäre, im Cafe Voss, direkt neben dem Babylon</p> <p>13:45 ■ Videobustour – Das rollende Kino – Busfahrt mit Filmszenen und Originalschauplätzen, exklusiv mit Filmen und Schauspielern aus dem »achtung berlin«-Wettbewerb. Abfahrt vor dem Kino Babylon, Ticket 19,50 Euro / 16,- Euro. Anmeldung: kontakt@videobustour.de</p>	<p>18:00 ■ Videobustour – Das rollende Kino – Busfahrt mit Filmszenen und Originalschauplätzen (mit Knut Elstermann/radio eins). Abfahrt vor dem Kino Babylon, Ticket 19,50 Euro / 16,- Euro. Anmeldung: kontakt@videobustour.de</p>	<p>21:00 ■ Filmbühne im Prater: Tangerine Regie: Irene von Alberti 95 Min. Kastanienallee 7–9, 10435 Berlin, zusammen mit der Volksbühne Berlin ■ Vorfilm: The Last Bus Regie: Maria Hengge 11 Min.</p>	<p>■ Werkstattgespräche – Workshops, Informationen und Diskussionen zu Filmthemen Do, Fr, Mo, Di jeweils 18 Uhr im Kino Babylon</p> <p>■ »achtung berlin«-Festival-TV Das Festival-Studio mit Filmtalks, täglicher Berichterstattung und Festival-atmosphäre in Kooperation mit dem Offenen Kanal Berlin (OKB). Sendetermine beim OKB: 15.–21.04. & 23.04. täglich 17:00 Uhr (WH: 01:00 Uhr und 11:30 Uhr) und im Livestream unter www.okb.de</p> <p>■ Twinity – Das Festival im virtuellen Berlin »achtung berlin« live auf www.twinity.com!</p> <p>■ achtung foto! 5 Jahre »achtung berlin – new berlin film award« – Eine Fotoausstellung von Christine Kisorsy 15.–22.04. in der Galerie OVAL im Kino Babylon</p>	

■ Wettbewerb Spielfilm ■ Wettbewerb Dokumentarfilm ■ Wettbewerb Mittellanger Film ■ Heimatdokumente ■ Berlin-Brandenburg Spezial ■ Retrospektive ■ Extras

Mehr Informationen zu allen Filmen und Veranstaltungen auf www.achtungberlin.de